

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Rippolingen

am 17.1.2019

1/2019

Anwesend:

Karin Butz-Laule, Thomas Fischer, Ulrich Gross, Martin Kramer, Friedrich Schupp,
Franz Stortz

Schriftführer: Friedrich Schupp,

TOP 1 Bürger fragen

Zu Beginn der OR-Sitzung begrüßte OV Friedrich Schupp die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, Herr Mark, Südkurier und Herr Leutenecker, Badische Zeitung, sowie die Ortschaftsräte.

TOP 2

Vorstellung der Baupläne, Restgrundstücke Bergstraße -Neubau von 6 Reihenhäusern und Garagen, Flst.-Nr. 28 -Neubau eines Mehrfamilienhauses, Flst.-Nr. 28

OV Friedrich Schupp erklärte, dass der Neubau von „6 Reihenhäusern und Garagen, Flst.-Nr. 28“, bereits in der OR-Sitzung am 27.11.2018 behandelt und darüber abgestimmt wurde. Der Ortschaftsrat hatte keine Einwendungen.

OV Friedrich Schupp erklärte zu Beginn ausführlich, dass die Baurechtsbehörde Bad Säckingen mit Bescheid vom 11.12.2018 die Baugenehmigung für den „Neubau eines Mehrfamilienhauses Flst.-Nr. 28“ erteilt hat und der Ortschaftsrat hiervon Kenntnis erhält..

Der Bauantrag „Neubau eines Mehrfamilienhauses Flst.-Nr. 28“ wurde erneut im Ortschaftsrat behandelt und hierzu ein Vertreter des Bauherren, Herr Simon David, eingeladen. Herrn David erläuterte ausführlich das gesamte Bauvorhaben und antwortete auf entsprechende Fragen.

ORin Karin Butz-Laule erläuterte, dass innerhalb der letzten Sitzungen sehr kontrovers diskutiert wurde und vor allem die Ausmaße der Bebauung sowie die Parkplatzsituation nicht zufriedenstellend sind. Generell aber begrüßt der Ortschaftsrat die verdichtete Bebauung innerhalb des Dorfes.

Das Abstimmungsergebnis der OR-Sitzung vom 27.11.2018 wurde mit nachfolgender Stimmenverteilung erneut bestätigt:

Abstimmung:

3	Ja-Stimmen
1	Nein Stimme
2	Enthaltungen

TOP 3

Einbau einer Dachgaube und Umbau des Wohn- und Ökonomiegebäudes Flst.-Nr. 7/3 und 9/3, Eduard-Mange-Weg 8

Dem Antrag wurde einstimmig (6 x Ja) zugestimmt.

TOP 4

Vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren –Tischvorlage- Anbau eines Balkons an die bestehende Terrasse Flst.-Nr. 615/1, Fluthweg 11

Dem Anbau des Balkons wurde einstimmig (6 x Ja) zugestimmt

TOP 5

Bekanntgaben und Frageviertelstunde

Vom Ortschaftsrat wurde angeregt, dass einige Ortsstraßen (z.B. Bergstraße, Mühleweg, Langäckerstraße) in einem z.T. sehr schlechten Zustand sind und unbedingt Instand gesetzt werden müssen. OV Friedrich Schupp erklärte, dass finanzielle Mittel bereitgestellt sind und wird sich darum kümmern, dass die Maßnahmen alsbald in Angriff genommen werden.

Von OR Ulrich Groß wurde u.a. die Einhaltung der Geschwindigkeit in den 30er Zonen (Kapellenstr., Talstr.) angesprochen. Die vorgegebene Geschwindigkeitsgrenze wird nur von wenigen eingehalten und z.T. erheblich schneller gefahren. OV Friedrich Schupp bestätigte dies und erklärte, dass er bei der Gemeindeverwaltung (Rechts- und Ordnungsamt) bereits vorgesprochen hat und man nach einer machbaren Lösung sucht. OR Thomas Fischer ergänzt, dass bereits mit der Behörde gesprochen wurde, allerdings keine Notwendigkeit gesehen wird Mittel zur Verfügung zu stellen (bzw, bauliche Maßnahmen). Der OR hat bereits in seiner letzten Sitzung im vergangenen Jahr beschlossen, die Geschwindigkeits-Hinweis-Tafel in den entsprechenden Straßen auszuhängen.

Weiterhin wurde das Thema „Hundekot“ und „Mülleimerversorgung“ angesprochen. OV Friedrich Schupp erklärte, dass diese Probleme in vorhergehenden OR-Sitzungen bereits angesprochen wurden und eine Besserung stattgefunden hat.

Von OR Martin Kramer wurde dieses ausdrücklich bestätigt.

In einer der nächsten Ausgabe des Rippolinger Boten sollen die Bürger nochmals auf die ordnungsgemäße Entsorgung der Hundbeutel und des Mülls sensibilisiert werden. Sollte keine Besserung eintreten so soll bespw. an der Ruhe-Bank „Am Ziel“ nochmals eine Entsorgungsmöglichkeit geschaffen werden.

Rippolingen, den 21.01.2019


Friedrich Schupp
Ortsvorsteher